

Presseinformation

17. März 2006

Neuer Stingl-Doppelband auf Georgisch

„Überstunden“ und „Tango Korrupti“ jetzt auch in Tiflis

Ursprünglich sollte nur eine kleine Kurzgeschichte des St. Pöltner Autors Günther Stingl ins Georgische übersetzt werden. Daraus wurden zwei Bücher, die soeben im Sphinx Verlag in Tiflis in einem Doppelband erschienen sind: das Prosabuch „Überstunden“ und die Satire „Tango Korrupti“, für die Stingl zum zweiten Mal an der Universität Wien der Theodor Körner-Literaturpreis verliehen worden ist.

Zudem liegen von Stingl, einem der meist übersetzten Autoren Österreichs, der Auswahlband „Eine hinreißende Geliebte“ auf Bulgarisch und alle seine Erzählungen unter dem Titel „Schönberg und andere Geschichten“ auf Russisch vor. Eine Geschichte von ihm ist auch auf Hindi erschienen, jener Amtssprache, die über 700 Millionen Inder verstehen. In Österreich selbst ist zuletzt 2004 seine Komödie „Einsamer Wolf sucht Gefährtin“ als Buch erschienen.

Nähere Informationen unter 02742/781 43, Dr. Günther Stingl, e-mail guenther.stingl@aon.at und www.stingl-guenther.info.